

Das Lotterielos.

Stoblette von Johannes Voldt. Ich glaube es war nicht so sehr meine Schuld, daß es uns schlecht ging. Ich arbeitete bis zur Erschöpfung. Aber ich hatte keine Erlöse. Und so kam's, daß wir hungriig wurden, ohne etwas Rechtes zu essen zu haben.

gestickt hatte. Ich blühte über den Tisch hin, wo es ja noch unter den alten Briefumschlägen liegen mußte. Der Tisch war leer. Die Briefumschläge waren fort, und das Los mit ihnen.

das Weibartige hervor, als sei sie ein Wesen, das ich nie in seinen geheimsten Tiefen erkannt hatte. Und betroffen ging ich in mein Zimmer.

Mütterlichkeit. Stütze von Eie Kraft. Es kam beim Schlittschuhlaufen auf der Eisbahn.

mir ja weh, Hilde! Stell' dich doch nicht so, als ob du noch ganz abnurdungslos wärest! Bloß zu wundern braucht man sich eben nicht, daß deine Mutter zu dir anders ist als meine zu mir, Stiefmütter sind immer anders.

fragen wollen im ersten, hilflosen Schwärzen. Aber sie tat es nicht, als sie das Ergittern des jungen Körpers an ihrem fühlte. Sie strich nur ganz sanft über den hellen Kopf, immer wieder, immer wieder. Auch dann noch, als sie das aufgeregte Kind im Zimmer bei sich hatte, als Hilde ganz so wie früher auf ihrem Schoß saß, um sich für irgendeinen Schmerz zu lassen.